

Wann und wo trifft sich die Gruppe?

Die Gruppe trifft sich:

14-tägig dienstags

(in der ungeraden Woche)

von 18.30 – 20.00 Uhr

(mögliche Terminänderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.diakonie-fds.de)

Diakonische Bezirksstelle
Freudenstadt (2. OG)
Haus der Evangelischen Kirche
Justinus-Kerner-Str. 10
72250 Freudenstadt

Die Teilnahme ist freiwillig und kostenlos.
Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich!

Kontakt:

Maria Flaig-Maier, Suchtberaterin

Tel.: 07441 91569-47

flaig-maier@diakonie-fds.de

Diakonie 

Diakonische Bezirksstelle
in Freudenstadt

Gefördert durch das Land Baden-Württemberg, den Landkreis Freudenstadt und den Evangelische Kirchenbezirk Freudenstadt.

Du fragst dich,
ob du spielsüchtig bist?

Beantworte die folgenden Fragen ehrlich:

1. Hast du beim Glückspiel schon mehr Geld eingesetzt, als du es dir leisten konntest?
2. Hast du erfolglos versucht, weniger zu spielen?
3. Wirst du unruhig oder gereizt, wenn du weniger oder gar nicht spielst?
4. Haben deine Mitmenschen dich schon mal kritisiert, wegen deines Spielens?
5. Hast du dich schon mal wegen des Spielens und dessen Folgen schuldig gefühlt?
6. Hast du schon mal versucht, durch erneutes Spielen Geldverluste zurück zu gewinnen?
7. Hast du dir schon mal Geld geliehen, um spielen zu können?
8. Hast du etwas Illegales getan, um an Geld für das Spielen zu kommen?
9. Hast du dir schon mal Geld geliehen, um Spielschulden zurückbezahlen zu können?

Wenn du mehrere Fragen mit **JA** beantwortest hast, dann ist dein Glückspielverhalten problematisch und du solltest nicht zögern, den ersten Schritt zu tun, Komm in unsere Gruppe!

Die Fragen sind entnommen aus einer Infobroschüre der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BzGA.

**Du willst nicht mehr auf der
„Verlierer-Seite“
stehen?**



Dann bist Du in der angeleiteten
Selbsthilfegruppe für Menschen
mit Spielsuchtproblemen
genau richtig

„Nur noch ein einziges Mal will ich mein Glück versuchen, dann höre ich für immer mit der Spielerei auf“ das sagen hierzulande jeden Tag zehntausende Spielsüchtige.

In unserer

angeleiteten Selbsthilfegruppe für Menschen mit Spielsuchtproblemen

treffen sich regelmäßig Menschen, welche sich von ihrer Spielsucht befreien wollen.

Ziel der Gruppe ist es, sich gegenseitig zu stärken, spielfrei zu bleiben, eine realistische Selbsteinschätzung zu gewinnen und Verantwortung für sich selbst zu übernehmen.

Wir unterstützen uns als Betroffene gegenseitig im Bemühen um ein spielfreies Leben.

Gemeinsam ist es leichter!

Für wen ist dieses Gruppenangebot?

- Für alle Menschen mit problematischem Glückspiel, die entweder spielfrei sind und bleiben wollen oder den festen Wunsch haben, spielfrei zu werden.
- Für alle, die sich unsicher sind, ob sie bereits spielsüchtig sind und mit anderen Betroffenen darüber sprechen wollen.
- Für alle, die ihre Erfahrungen mit anderen teilen wollen und sich gegenseitig unterstützen wollen. Viele Betroffene erleben die gegenseitige Unterstützung bei der Bewältigung ihrer schwierigen Lebenssituation als äußerst hilfreich.

Wie läuft so ein Treffen ab?

Wir treffen uns zusammen mit einer Suchtberaterin der Fachstelle Sucht Freudenstadt, 14-tägig dienstags (in der ungeraden Woche) zu einem Gruppenabend.

Wir sind ein offener Gesprächskreis, in dem jede/r so viel von sich erzählen kann, wie sie/er möchte.

Alles, was in der Gruppe geschieht und besprochen wird, bleibt unter uns und wird vertraulich behandelt. Es werden keine Infos nach außen gegeben.

Diakonie 

Diakonische Bezirksstelle
in Freudenstadt

Gefördert durch das Land Baden-Württemberg,
den Landkreis Freudenstadt und den Evangelische Kirchenbezirk
Freudenstadt